

Niederschrift

über die 8. Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt der Stadt Bredstedt am 10.11.09, im Sitzungssaal des Amtsgebäudes.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend sind: Die Ausschussmitglieder (Stellvertreter)

W. Kinsky (Vorsitzender), M. Adamik, S. Carstens, W. Bertermann, S. Momsen, (H. Schaudel), K.V. Schütt, (K. Lorenzen), Michael Hansen

Bürgermeister:

Uwe Hems

Von der Verwaltung:

Protokollführer: Jan Sievertsen

Seniorenbeirat:

Frau Friedrichsen

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Einwohnerfragestunde
- 3) Niederschriften über die Sitzung vom 14.10.2009
- 4) Beratung über den Entwurf des Projektes „Neubau von Umkleideräumen am Sportplatz Süderstraße“.
- 5) Beratung über den Entwurf des Projektes „Ausbau der Alleestraße“.
- 6) Informationen über die Verlegung der B5 im Raum Bredstedt
- 7) Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Zuhörer.

2. Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer erkundigt sich über die immer noch fehlende Außenbeleuchtung im Bereich Rewe Markt-Rossmann.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Beleuchtung im Bereich der Außenanlagen des Marktes eine Privatangelegenheit des Markteigentümers ist, dieser aber bereits von der Verwaltung gebeten wurde hier Abhilfe zu schaffen.

Anmerkung der Verwaltung: Die Außenbeleuchtung wurde zwischenzeitig durch den Betreiber installiert.

Als nächsten Punkt spricht der Zuhörer die zu erwartenden Kosten der Baumpflege im Rahmen der Ausbaumaßnahme Alleestraße an. Seiner Ansicht nach sind diese Kosten aufgrund des allgemeinen Interesses nicht als beitragspflichtige Kosten anzusetzen. Herr Hems bezweifelt, dass dies mit dem Beitragsrecht übereinstimmt, sagt aber eine Prüfung des Sachverhaltes zu.

Anmerkung der Verwaltung: (Die Kosten sind nicht auf die Allgemeinheit umlegbar.)

Als letzten Punkt spricht der Zuhörer die Beschilderung hinsichtlich der Parksituation in der Osterstraße an. Aus seiner Sicht ergibt sich aus der Beschilderung „Zone 30, Parken nur auf den Parkstreifen“ ein Widerspruch. Herr Hems erläutert, dass sich die Zone 30 und das damit verbundene Halteverbot nur auf die Fahrbahn bezieht, sagt aber eine rechtliche Klärung des Sachverhaltes zu.

Anmerkung der Verwaltung: Laut Auskunft des Ordnungsamtes ist die Beschilderung in der vorliegenden Form mit der Verkehrsabteilung des Kreises NF und der Polizeistation Husum abgestimmt.

3. Niederschrift über die Sitzung vom 14.10.2009

Es gibt keine Einwände.

4. Beratung über den Entwurf des Projektes „Neubau von Umkleideräumen am Sportplatz Süderstraße“.

Zunächst wird über die Möglichkeit der Nutzung der Dachflächen für Photovoltaik gesprochen. Bei der im Entwurf vorgesehenen Dachform handelt es sich um ein Walmdach mit einer Dachneigung von 18 Grad. Um die Dachfläche optimal für Photovoltaik nutzen zu können ist diese Dachform ungeeignet. Besser wäre für diesen Zweck ein Satteldach. Am Besten geeignet ein Pultdach mit 30 Grad Dachneigung.

Das Bauamt wird beauftragt, Kostenschätzungen für diese beiden Dachformen zu erstellen.

Außerdem werden noch einige Modifizierungen am Grundriss gewünscht. Der Ballraum und der Schiedsrichterraum sollen etwas größer geplant werden und die Planung der von außen zugänglichen Toiletten soll noch einmal überdacht werden.

5. Beratung über den Entwurf des Projektes „Ausbau der Alleestraße“.

Die Verwaltung stellt den Entwurf „Ausbau der Alleestraße“ vor.
Fragen gab es zu folgenden Themen:

- Parkzeitregelung
Hier soll tagsüber eine Parkscheibenregelung eingeführt werden, die ein Dauerparken verhindern soll.
- Einstufung der Straße
Es ist geplant die Alleestraße als Haupterschließungsstraße einzustufen.
- Parkflächen/ Ausweichstellen
Die Planung hinsichtlich der Anzahl und Lage Ausweichstellen und Parkplätze ist noch zu überprüfen.

6. Informationen über die Verlegung der B5 im Raum Bredstedt

Herr Hems erläutert die Pläne zu der geplanten Verlegung der B5. In diesem Zusammenhang stellt er zwei wesentliche Probleme dar:

1. Die L4 (Dörpumer Straße) bekommt laut Planfeststellungsunterlagen keine Anbindung an die B5.
2. Die geplante Verbindungsstraße (Gewerbepark/ L12 Flensburger Straße) muss vermutlich zu einem Großteil von der Stadt bezahlt werden. Außerdem stellt Herr Hems in diesem Zusammenhang auch den Sinn dieser Straße im Hinblick auf die Entwicklung im Gewerbepark in Frage.

Im Laufe der Diskussion stellt sich heraus, dass es eine große Akzeptanz im Bauausschuss und in der Zuhörerschaft für eine Ausbildung der Knotenpunkte als Kreisverkehr gibt.

Der Bürgermeister informiert den Bauausschuss über einen geplanten Termin am 27.11.09 mit dem Landesbetrieb für Straßenbau zu diesem Thema. Anschließend wird die Stadt schriftlich Stellung zu den Planungen beziehen.

Verschiedenes

- **Ortsgestaltungssatzung**

Herr Hems berichtet von zahlreichen Anfragen aus der näheren Vergangenheit hinsichtlich der Zulässigkeit von Photovoltaikanlagen im Geltungsbereich der Ortsgestaltungssatzung. Die bestehende Satzung von 1991 lässt im Geltungsbereich keine glänzenden Dachflächen zu. Der Bürgermeister bittet die Fraktionen jeweils eine Person für die Mitarbeit in einem Arbeitskreis zu benennen.

- **Geschwindigkeitsbegrenzung L4 Dörpumer Straße**

Es wird der Antrag gestellt, eine Tempo 70 km/h Strecke im Bereich der Dörpumer Straße zu fordern.

Der Bürgermeister beauftragt die Verwaltung, diesen Punkt im Rahmen der nächsten Verkehrsschau mit aufzunehmen.

Anmerkung der Verwaltung: Zwischenzeitig hat bereits eine Besichtigung durch die Verkehrsabteilung des Kreises stattgefunden. Der Kreis sieht hier keine Möglichkeit eine solche Geschwindigkeitsbegrenzung anzuordnen.

Die Sitzung endet um 21:15 Uhr

Sievertsen
(Protokollführer)